



Erläuterungen zum Studienzeitbuch

Sehr geehrte Erziehungsberechtigte,

zu Beginn des neuen Schuljahres hat Ihr Kind das neue *Studienzeitbuch* erhalten. Was genau es damit auf sich hat, soll im Folgenden kurz erläutert werden.

Was sind Studienzeiten und welchen Sinn haben sie?

Die Studienzeiten sind ein wichtiges Element des Ganztagsbetriebs am Gottfried-Keller-Gymnasium. Als Selbstlernzeiten sind es die Zeiten, in denen die Schüler*innen eigenständig die Schulaufgaben bearbeiten können, die im Fachunterricht erteilt wurden. Anders als zuhause, wo sie von Smartphone, Internet, Freunden und Familien abgelenkt werden, finden die Schüler*innen in den Studienzeiten eine Umgebung vor, in der sie konzentriert arbeiten können. Ein weiterer Vorteil: Da immer eine Lehrkraft anwesend ist, haben sie immer einen Ansprechpartner bei Fragen oder Problemen.

Wie laufen die Studienzeiten ab – und warum?

In den 45-minütigen Studienzeiten arbeiten die Schüler*innen gibt es Phasen *stiller Einzelarbeit* und *Phasen des Austauschs*. Da Lernen immer individuell abläuft, jeder dabei also seinen eigenen Weg sucht und geht, ist die Stillarbeit sehr wichtig. Sie soll auch dazu beitragen, dass ihr Kind lernt, selbstständiger zu arbeiten und sich Dinge zuzutrauen, die er oder sie vielleicht zunächst für „nicht machbar“ hält. Da aber auch die Teamfähigkeit wichtig ist, gibt es in den Studienzeiten auch *Austauschphasen*, in der man sich mit seinen Mitschüler*innen oder Lehrer*innen flüsternd auseinandersetzen kann. Wann welche Phasen stattfinden, entscheiden die Lehrer*innen gemeinsam mit den Schüler*innen.

Welche Rolle spielt dabei das Studienzeitbuch?

Das Studienzeitbuch soll Ihrem Kind dabei helfen, seine Lern- und Arbeitsphasen zu planen. Dazu trägt es alle Aufgaben in eine Aufgabenliste ein und legt fest, in welcher Studienzeit welche Aufgaben bearbeitet werden sollen. Eine Rückmeldung darüber, wie gut das selbstständige Arbeiten schon funktioniert und wo noch Veränderungen angestrebt werden sollten, erhält ihr Kind regelmäßig im *Studienzeit-Feedback*. Im *Notenspiegel* können Sie einen Überblick über den Leistungsstand Ihres Kindes gewinnen. Auch die Teilnahme an AGs und am Förderunterricht sowie die Nutzung der Mediothek werden im Studienzeitbuch dokumentiert. Das Verhalten in den Studienzeiten und die Studienzeitbuchführung gehen unter „*Selbstorganisation des Lernprozesses im Ganztagsbetrieb*“ in die jährliche Beurteilung ein.

Wie können Sie Ihrem Kind dabei helfen?

Sie helfen Ihrem Kind, indem Sie das Studienzeitbuch regelmäßig anschauen und dies mit einer wöchentlichen Unterschrift belegen. Das Buch dient ebenfalls als Kommunikationsmittel: Im „Mitteilungsfeld“, können Sie oder eine Lehrkraft Bemerkungen hinterlassen. Unterstützen Sie Ihr Kind, indem Sie prüfen, ob es alle Materialien für die kommende Studienzeit in der Schultasche hat. Vorhandenes Material ist die Grundvoraussetzung für ein erfolgreiches Arbeiten.

Vielen Dank für Ihre Mithilfe!